

Birgit Metzger

»Erst stirbt der Wald, dann du!«

Das Waldsterben als westdeutsches Politikum
(1978–1986)

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Inhalt

Einleitung.....	9
Deutungstendenzen und Erklärungsansätze des Waldsterbens.....	11
Erkenntnisinteresse und Ziel der Untersuchung.....	15
Einbettung in theoretische und geschichtswissenschaftliche Forschungsdebatten	22
Konzeption und Methode.....	29
Quellen.....	39
Aufbau und Gliederung.....	44
Teil I: Voraussetzungen und Anfänge.....	47
1 Zur Situation in der Bundesrepublik 1949–1980	49
Kapazitäten I: Wandel der Problemsicht.....	52
Kapazitäten II: Staatliche Umweltpolitik und das Umweltprogramm der sozial-liberalen Koalition	58
Kapazitäten III: Umweltschutz, Bürgerinitiativen und Neue Soziale Bewegungen.....	76
Fazit.....	84
2 Saurer Regen und Luftreinhaltepolitik 1970–1979.....	87
Frühe Warnungen unter der Lupe	89
Saurer Regen und weiträumige Luftverschmutzung: Wissenschaftliche Entwicklungen.....	98
Weiträumige Luftverschmutzung und Pflanzenschäden in der westdeutschen Umweltpolitik bis 1976.....	103
Die Luftverschmutzung in der politischen Auseinandersetzung ab Mitte der 1970er Jahre	110

Fazit.....	133
3 Die »Entdeckung« des Waldsterbens zwischen Wissenschaft, Politik und Öffentlichkeit 1979–1981	135
Waldschäden.....	136
Das Tannensterben – ein Umweltproblem?.....	140
Baum- und Waldsterben	162
Eine ökologische Katastrophe?	186
Fazit.....	196
 Teil II: Die Entfaltung der Waldsterbensdebatte 1982–1983	203
4 Meinungsbildung zwischen Sichtbarkeit des Phänomens und Deutungsmacht der Experten.....	205
Zur Phänomenologie des Waldsterbens und der Überzeugungskraft des Augenscheins.....	208
Welche Deutungsmacht welcher Experten?.....	241
Fazit.....	280
5 Politisierung und Dynamisierung	286
Gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen und Voraussetzungen	287
Positionierung: Die Entfaltung der Waldsterbensdebatte bis September 1982.....	301
Das Waldsterben in der Umweltpolitik der sozial-liberalen Koalition	312
Dynamisierung: Regierungswechsel, Wahlkampf und Waldsterben: Oktober 1982 bis Juli 1983	324
Fazit.....	359
6 Der Katastrophendiskurs	365
Der Befund: Waldsterben – kranker Wald und kranke Welt	367
Baumlos in die Zukunft? – Die möglichen Folgen des Waldsterbens.....	388
Ursachen und Verursacher – ein Großversuch mit ungewissem Ausgang	415
Gegenmaßnahmen: Natur als Politik?.....	426

Fazit.....	431
Teil III: Die Bearbeitung des Problems 1983–1986.....	437
7 Staatliche Umweltpolitik.....	439
Das Aktionsprogramm »Rettet den Wald«: Zwischen Katastrophenabwehr und wissenschaftlicher Unsicherheit.....	441
Alternative Konzeptionen	457
Umweltpolitik in der Praxis: Kontroversen und Konflikte	460
Ergebnisse	506
8 Umweltbewegung, Protest und Alltagskultur.....	514
Die Akteure: Adlige und Autonome am selben Strang?	515
Aktionsformen und Politikverständnis	536
Fazit.....	580
Fazit	583
Zusammenfassung, Einordnung und Ausblick	583
Das Waldsterben: Modernes Umweltproblem und die Vereinigung von Gegensätzen.....	592
Ökologische Modernisierung als Ergebnis	604
Anhang	607
Abkürzungsverzeichnis	607
Quellen.....	613
Literatur und veröffentlichte Quellen.....	617
Dank	663